



X öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 29.01.2026

An den
Vorsitzenden des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf
Herrn Oberbürgermeister Dr. Keller

Betrifft:

Anfrage des Rats Herrn Vogt: Anfrage/Nachfrage: zur Antwort Stadtdirektor Hintzsche zu RAT/403/2025 Fördermitteleinsatz „Demokratie leben!„

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich bitte Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 11.02.2026 zu setzen.

Sachlage:

Die Antwort auf meine Anfrage RAT/403/2025 benennt den eingetragenen Verein „Aktion Gemeinwesen und Beratung“ (AGB e.V.) als die örtliche Fach- und Koordinierungsstelle der Düsseldorfer Partnerschaft für Demokratie.

Es gibt die Information¹, daß das Bundesfamilienministerium mit seinem Programm „Demokratie leben!“ eine Broschüre namens „Stark gegen Rechts: Jugendverbände gegen rechte Einflußnahme“ gefördert hat. Herausgeber dieses Leitfadens ist das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismuserbeit (IDA) in Düsseldorf. Der Verein erhielt 2025 eine Projektförderung in Höhe von 300.000 Euro. Von 2020 bis 2024 flossen jährlich rund 250.000 Euro an den Verein in Düsseldorf. Fraglich ist auch hier, inwieweit die Stadt Düsseldorf über örtliche Koordinierungsstrukturen hierbei involviert ist.

¹ Junge Freiheit Nr. 5/26 S. 6 „Ministerium fördert Leitfaden gegen Rechts“

Vor diesem Hintergrund bitte ich folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 11.02.2026 zu setzen und um Beantwortung durch die Verwaltung:

Frage 1: Nach welchen Kriterien wurde der Verein AGB zur Ausübung der oben thematisierten Aufgabe ausgewählt?

Frage 2: In welcher Höhe erhält „IDA“ regelmäßig öffentliche (auch städtische) Gelder, auch abseits des Bundesprogramms „Demokratie leben!“?

Frage 3: War die von der Stadt Düsseldorf bestellte Stelle AGB e.V. auch bei der Zuteilung besagter Gelder für „IDA“ involviert oder wer war/ist hier verantwortlich, läuft das ggf. direkt über das Bundesfamilienministerium?

Mit freundlichen Grüßen

Marco Vogt

Ratsherr

Für die Richtigkeit:

Thomas Krabbe